



Bundesministerium
für Wohnen, Stadtentwicklung
und Bauwesen



**STÄDTEBAU-
FÖRDERUNG**

von Bund, Ländern und
Gemeinden

Newsletter der Bundestransferstelle Investitionspakt Sportstätten Ausgabe 01/2022

Bundestransferstelle Investitionspakt Sportstätten

Sehr geehrte Damen und Herren,

dies ist die zweite Ausgabe des Newsletters der Bundestransferstelle Investitionspakt Sportstätten. Um Sie über Neuigkeiten rund um das Thema städtebauliche Sanierung kommunaler Sportstätten zu informieren, berichten wir etwa alle drei Monate aus dem die Städtebauförderung ergänzendem Bund-Länder-Förderprogramm „Investitionspakt Sportstätten“ sowie über ausgewählte Praxisprojekte.

Falls Sie Feedback oder Neuigkeiten haben, um eine der kommenden Ausgaben des Newsletters zu bereichern, freuen wir uns über eine Nachricht.

Schreiben Sie uns gerne an sportstaetten@difu.de.

Wir wünschen Ihnen ein sportliches neues Jahr und eine anregende Lektüre.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Team der Bundestransferstelle Investitionspakt Sportstätten

Nachrichten

- Neues Bundesministerium für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen
- Bundesprogramm Investitionspakt Sportstätten 2021 veröffentlicht
- Willkommensbrief der Bundestransferstelle Investitionspakt Sportstätten an die Programmkommunen 2021
- Bundestransferstelle besucht Praxisbeispiele des Investitionspakt Sportstätten
- Kampagne „Ziele brauchen Taten – Sport im Westen“ der Regionalen Netzstelle Nachhaltigkeitsstrategien RENN
- BMI und ALBA Berlin – Modellprojekt „Sport Digital – Mehr Bewegung im Quartier“

Veranstaltungen und Termine

- Transferwerkstatt „Klimagerechte Sportstätten als Orte einer nachhaltigen Stadtentwicklung“ der Bundestransferstelle Investitionspakt Sportstätten
- 25. Sportwissenschaftlicher Hochschultag der Deutschen Vereinigung für Sportwissenschaft
- Bewegungs-Plenum 2022
- Jahrestagung der Arbeitsgemeinschaft Deutscher Sportämter 2022 in Potsdam
- Tag der Städtebauförderung 2022

Neuerscheinungen

- Im Fokus: Die klimafreundliche Sportstätte
- Internationale Bäder – Fallstudie
- Sportwirtschaft – Fakten und Zahlen
- Kooperative Sportlandschaften. Netzwerke und Kooperationen im Spannungsfeld von Stadtentwicklung und Sport
- Integrative Sportentwicklungsplanung – ein altes/neues Instrument zur Entwicklung von urbanen Bewegungsräumen
- Sport- und Bewegungsräume der Zukunft. Dokumentation des 28. Symposiums zur nachhaltigen Entwicklung des Sports vom 12.-13. Dezember 2019.
- Zukunftsfähige Sport- und Bewegungsräume – Strategien und Handlungsansätze für Sportorganisationen und Kommunen.

Nachrichten

Aktuelle Informationen zur Programmumsetzung/Aktuelle Förderinformationen

Neues Bundesministerium für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen

Nach Abschluss der Regierungsbildung wurde mit Organisationserlass des Bundeskanzlers vom 8. Dezember 2021 ein neues Bundesministerium für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen gebildet. Neue Bundesministerin ist Klara Geywitz (SPD). Als parlamentarische Staatssekretärin wurde Cansel Kiziltepe (SPD) und als parlamentarischer Staatssekretär Sören Bartol (SPD) ernannt. Das neue Ministerium hat aus dem Geschäftsbereich des bisherigen Bundesministeriums des Innern, für Bau und Heimat die Zuständigkeiten für Bauwesen, Bauwirtschaft und Bundesbauten, für Stadtentwicklung, Stadtentwicklungsprogramme und Wohnen sowie für Raumordnung, Regionalpolitik und Landesplanung übernommen.

Aktuelle Informationen zur Programmumsetzung/Aktuelle Förderinformationen

Förderprogramm Investitionspakt Sportstätten 2021

Im Herbst 2021 ist das Bundesprogramm des Städtebauförderprogramms Investitionspakt Sportstätten durch das jetzige Bundesministerium für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen bewilligt worden. Im Bundesprogramm 2021 werden 150 neue Gemeinden und 164 Maßnahmen ab 2021 durch das Bundesprogramm gefördert. Damit werden im Rahmen des Programms seit 2020 nun insgesamt 363 Gemeinden mit 398 städtebaulichen Maßnahmen im Bereich Sport gefördert.

www.investitionspakt-sportstaetten.de

Aktuelle Informationen zur Programmumsetzung/Aktuelle Förderinformationen

Willkommensbrief der Bundestransferstelle Investitionspakt Sportstätten an die Programmkommunen 2021

Mit einem Willkommensbrief heißt die Bundestransferstelle Kommunen, die im Jahr 2021 in das Bund-Länder-Förderprogramm Investitionspakt Sportstätten aufgenommen wurden, willkommen. Die Bundestransferstelle Investitionspakt Sportstätten begleitet das die Städtebauförderung ergänzende Programm Investitionspakt Sportstätten im Auftrag des Bundesinstituts für Stadt-, Bau- und Raumforschung (BBSR) und des Bundesministeriums für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen seit Mitte 2021.

Aufgabe der Bundestransferstelle ist es, die Programmkommunen zu beraten sowie den Informations- und Erfahrungsaustausch zwischen allen Programmteilnehmenden zu unterstützen. Die Bundestransferstelle übernimmt außerdem die fachliche Begleitung und das Monitoring der geförderten städtebaulichen Maßnahmen. Mit den Aufgaben der Bundestransferstelle Investitionspakt Sportstätten ist das Deutsche Institut für Urbanistik in Kooperation mit dem Institut für Sportwissenschaften der Bergischen Universität Wuppertal beauftragt.

<https://difu.de/projekte/bundestransferstelle-investitionspakt-sportstaetten>

Aktuelle Informationen zur Programmumsetzung/Aktuelle Förderinformationen

Bundestransferstelle besucht Praxisbeispiele des Investitionspakt Sportstätten

Im vierten Quartal des Jahres 2021 hat die Bundestransferstelle geförderte Maßnahmen im Rahmen des Investitionspakts Sportstätten besucht, um sie einer breiteren Öffentlichkeit als Praxisbeispiele vorzustellen. Es handelt sich dabei um folgende Maßnahmen:

- „Sanierung der Sporthalle Wilhelm-Busch-Grundschule“ in Brandenburg an der Havel (Brandenburg)
- Sanierung der „Skateanlage Münchener Straße“ in Nürnberg (Bayern)

Bei der Sanierung der Sporthalle in Brandenburg an der Havel stehen die energetische Sanierung sowie die integrative Funktion der Sporthalle im Vordergrund. Die Sporthalle befindet sich in einem Stadtteil, der von Rückbaumaßnahmen und sozialstrukturellen Herausforderungen betroffen ist.

Am Beispiel Nürnberg wird der Mehrwert der Beteiligung von Kindern und Jugendlichen an den Planungen deutlich. Die Sanierung und Erweiterung der „Skateanlage Münchener Straße“ zeigt beispielhaft, wie die Stadt in Zusammenarbeit mit verschiedenen Ämtern und Planungsbüros die Wünsche und Bedarfe der jungen Nutzerinnen und Nutzer bspw. durch Workshops einbindet.

Die Vorhaben werden im ersten Quartal des Jahres 2022 auf der Webseite des Investitionspakt Sportstätten www.investitionspakt-sportstaetten.de veröffentlicht.

Sporthalle Wilhelm-Busch-Grundschule in Brandenburg/Havel, November 2021



Foto: Deutsches Institut für Urbanistik.

Skateanlage Münchener Straße in Nürnberg, August 2021.



Foto: Stadtplanungsamt, Stadt Nürnberg

Informationen aus der Sportentwicklung

Kampagne „Ziele brauchen Taten – Sport im Westen“ der Regionalen Netzstelle Nachhaltigkeitsstrategien RENN

Eine nachhaltige Entwicklung im Sport zu fördern ist das Ziel der Kampagne „Ziele brauchen Taten – Sport im Westen“ der Regionalen Netzstelle Nachhaltigkeitsstrategien West (RENN.west). Das Netzwerk aus Nachhaltigkeitsakteurinnen und -akteuren aus Nordrhein-Westfalen, Hessen, Rheinland-Pfalz und Saarland informiert in Videoclips, Veranstaltungen und Konferenzen sowie weiteren digitalen Angeboten über die 17 Nachhaltigkeitsziele der UN (Sustainable Development Goals, kurz SDGs) und über Möglichkeiten, Nachhaltigkeit im Sport zu stärken. Die Kampagne wird von prominenten Sportlerinnen und Sportlerinnen und Akteurinnen und Akteure großer Sportverbände unterstützt.

<https://ziele-brauchen-taten.de/>

Informationen aus der Städtebauförderung

BMWSB und ALBA Berlin – Modellprojekt „Sport Digital – Mehr Bewegung im Quartier“

Von 2020 bis 2024 fördert das Bundesministerium für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen im Rahmen der ressortübergreifenden Strategie „Soziale Stadt – Nachbarschaften stärken, Miteinander im Quartier“ ein digitales Sportangebot von „ALBA BERLIN Basketballteam e.V.“ für Kinder und Jugendliche sowie ältere Menschen in den Fördergebieten des Städtebauförderprogramms „Sozialer Zusammenhalt“. Die fachliche Begleitung des Modellprogramms erfolgt in ressortübergreifender Zusammenarbeit durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) und die Deutsche Sportjugend. Durch das Sportangebot soll der Zugang zum Sport in benachteiligten Quartieren verbessert und die Lebensqualität vor Ort erhöht werden. Bestandteil des Modellprogramms sind sowohl digitale als auch praktische Sportangebote, Schulungen und Workshops sowie eine digitale Vernetzungsplattform. Das Modellprogramm knüpft dabei an die Erfahrungen und das Engagement von ALBA Berlin im Fördergebiet Berlin-Gropiusstadt an und wird deutschlandweit in den Fördergebieten des „Sozialen Zusammenhalts“ erprobt.

Als ein zentrales Projekt im Rahmen des Modellprogramms hat ALBA Berlin die digitale Online-Plattform ALBAthek gestartet, auf der Erklärvideos mit Bewegungsspielen und -übungen für Kinder zwischen drei und zwölf Jahren enthalten sind. Die Plattform richtet sich an Lehrer/-innen, Erzieher/-innen, Trainer/-innen und alle weiteren Interessierten, die zielgruppengerechte Bewegungsangebote anbieten wollen.

Zudem führt ALBA Berlin kostenlose Präsenz-Fortbildungen mit Expertinnen und Experten aus der ALBA JUGEND in allen 16 Bundesländern durch, in denen Ideen und Impulse für Bewegungsangebote mit Kindern vor Ort vermittelt werden. Gestartet sind die Fortbildungen im Oktober 2021 in Berlin-Gropiusstadt und werden bis 2024 andauern.

Weitere Informationen finden Sie auf der Webseite der ressortübergreifenden Strategie unter: <https://www.miteinander-im-quartier.de/modellprogramme/sport-digital.html>

Veranstaltungen und Termine

Veranstaltungen im Bereich kommunale Sportentwicklung

Transferwerkstatt „Klimagerechte Sportstätten als Orte einer nachhaltigen Stadtentwicklung“

Am 24. März 2022 lädt die Bundestransferstelle des Bund-Länder-Programms „Investitionspakt Sportstätten“ der Städtebauförderung zu einer Transferwerkstatt ein. Im Fokus der Veranstaltung stehen Fragen zur Förderung und Entwicklung klimagerechter Sportstätten als Orte einer nachhaltigen Stadtentwicklung. In der Transferwerkstatt werden neue Erkenntnisse zu Klimaschutzpotenzialen kommunaler Sportstätten sowie Good-Practice-Ansätze vorgestellt. Im Erfahrungsaustausch und in Diskussionen sollen weitere Unterstützungs- und Beratungsmöglichkeiten für Kommunen mit Blick auf die klimagerechte Sanierung und den Umbau von Sportstätten aufgezeigt werden.

Ort: digital

Anmeldung/Informationen unter: <https://difu.de/veranstaltungen/2022-03-24/klimagerechte-sportstaetten-als-orte-einer-nachhaltigen-stadtentwicklung>

Veranstaltungen im Bereich Sportwissenschaft

25. Sportwissenschaftlicher Hochschultag der Deutschen Vereinigung für Sportwissenschaften

Vom 29.-31. März 2022 findet unter dem Motto „Sport, Meer & Mehr – Sportwissenschaft in gesellschaftlicher Verantwortung“ der 25. Sportwissenschaftliche Hochschultag der Deutschen Vereinigung für Sportwissenschaften (DVS) statt. Der Hochschultag thematisiert aktuelle gesellschaftliche Herausforderungen wie den Klimawandel und die Pandemie. Weitere Themen sind sexualisierte Gewalt im Sport, Bewegungskompetenzen, Sport und Nachhaltigkeit sowie digitale Angebote im Sport.

Ort: Christian-Albrechts-Universität zu Kiel

Anmeldung/Informationen unter: <https://www.dvs2022.de/>

Veranstaltungen im Bereich kommunale Sportentwicklung

Bewegungsplan-Plenum 2022

Vom 05.-06. April 2022 lädt der Playground + Landscape Verlag zu Vorträgen und Workshops zur Planung, Gestaltung und den Unterhalt von Spiel-, Trendsport- und Bewegungsarealen ein. Die Veranstaltung richtet ihren Blick sowohl auf Spielräume für unterschiedliche Altersklassen und deren inklusive Gestaltung als auch auf moderne Aspekte für Sport und Bewegung sowie auf die Spielplatzsicherheit. Das Bewegungsplan-Plenum liefert Impulse aus Wissenschaft, Planung, Landschaftsarchitektur und aus Kommunen.

Ort: Fulda

Anmeldung/Informationen unter: <https://bewegungsplan.org/>

Veranstaltungen im Bereich kommunale Sportentwicklung

Jahrestagung der Arbeitsgemeinschaft Deutscher Sportämter 2022 in Potsdam

Die Arbeitsgemeinschaft Deutscher Sportämter (ADS) richtet vom 27.-29. April 2022 ihre Jahrestagung in Potsdam aus und bietet den Sportkolleginnen und Sportkollegen ein Austausch- und Vernetzungsformat. Aktuelle (Dauer-)Themen stehen im Fokus von Vorträgen, Diskussionen und Workshops ebenso wie der fachliche Austausch auf der ADS-Messe.

Ort: Potsdam

Anmeldung/Informationen unter: <https://www.ads-sportverwaltung.de/de/jahrestagung>

Veranstaltungen der Städtebauförderung

Ankündigung: Tag der Städtebauförderung 2022

Am 14. Mai 2022 lädt die Städtebauförderung alle Städte und Gemeinden ein, sich am Tag der Städtebauförderung zu beteiligen, um ihre Projekte der Städtebauförderung vor Ort vorzustellen und erlebbar zu machen. Der Aktionstag ist eine gemeinsame Initiative des Bundesministeriums für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen, der Länder, des Deutschen Städtetages und des Deutschen Städte- und Gemeindebundes. Sie zielt auf die Stärkung der Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger bei Vorhaben der Städtebauförderung ab.

Ort: bundesweit

Anmeldung/Informationen unter: <https://www.tag-der-staedtebaufoerderung.de/startseite>

Neuerscheinungen

Im Fokus: Die klimafreundliche Sportstätte.

Deutscher Olympischer Sportbund e.V., Ressort Sportstätten und Umwelt (2021): Sport schützt Umwelt. Im Fokus: Die klimafreundliche Sportstätte. Informationsdienst Nr. 135. <https://www.dosb.de/sportentwicklung/umwelt/infodienst-sport-schuetzt-umwelt/archiv-sport-schuetzt-umwelt#akkordeon-3623>

International Pool Case Studies.

International Association for Sports and Leisure Facilities (IAKS) (2021): International Pool Case Studies. <https://deutschland.iaks.sport/news/neu-internationale-baeder-fallstudien-der-iaks>

Sportwirtschaft. Fakten und Zahlen.

Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi) (2021): Sportwirtschaft. Fakten und Zahlen. Ausgabe 2021. <https://tinyurl.com/5n7kj4dd>

Kooperative Sportlandschaften. Netzwerke und Kooperationen im Spannungsfeld von Stadtentwicklung und Sport.

Barsuhn, Michael; Auerswald, Katharina; Krauß, Stefanie (2021): Kooperative Sportlandschaften. Netzwerke und Kooperationen im Spannungsfeld von Stadtentwicklung und Sport, vhw-Schriftenreihe 31. Berlin. <https://tinyurl.com/kynmw6pf>

Integrative Sportentwicklungsplanung – ein altes/neues Instrument zur Entwicklung von urbanen Bewegungsräume.

Haass, Heiner (2021): Integrative Sportentwicklungsplanung - ein altes/neues Instrument zur Entwicklung von urbanen Bewegungsräume. In: Playground@Landscape 1/2021, S. 104-107. <https://playground-landscape.com/de/issues/index.html>

Sport- und Bewegungsräume der Zukunft. Dokumentation des 26. Symposiums zur nachhaltigen Entwicklung des Sports vom 12. – 13. Dezember 2019 in Bodenheim/Rhein.

Deutsch Olympischer Sportbund (2021): Sport- und Bewegungsräume der Zukunft. Dokumentation des 26. Symposiums zur nachhaltigen Entwicklung des Sports vom 12. – 13. Dezember 2019 in Bodenheim/Rhein. <https://www.dosb.de/sonderseiten/news/news-detail/news/veroeffentlichung-sport-und-bewegungsraeume-der-zukunft-erschienen>

Zukunftsfähige Sport- und Bewegungsräume – Strategien und Handlungsansätze für Sportorganisationen und Kommunen.

Siegel, Christian (2021): Zukunftsfähige Sport- und Bewegungsräume – Strategien und Handlungsansätze für Sportorganisationen und Kommunen. In: Deutsch Olympischer Sportbund (2021): Sport- und Bewegungsräume der Zukunft. Dokumentation des 26. Symposiums zur nachhaltigen Entwicklung des Sports vom 12. – 13. Dezember 2019 in Bodenheim/Rhein, S. 29-30. <https://www.dosb.de/sonderseiten/news/news-detail/news/veroeffentlichung-sport-und-bewegungsraeume-der-zukunft-erschienen>

Impressum

Bundestransferstelle Investitionspakt Sportstätten
im Auftrag des Bundesministerium für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen (BMWSB)
und des Bundesinstituts für Bau-, Stadt- und Raumforschung (BBSR)

Redaktionelle Verantwortung:
Deutsches Institut für Urbanistik gGmbH
Zimmerstraße 13-15
10969 Berlin
Telefon: +49 30 39001-131
E-Mail: sportstaetten@difu.de

Homepage: www.investitionspakt-sportstaetten.de

Der Newsletter erscheint zwei bis drei Mal jährlich. Wir bedanken uns für Ihr Interesse.
Wenn Sie interessante Neuigkeiten aus Ihrem Projekt vorstellen möchten, schreiben Sie an:
sportstaetten@difu.de.

[Hier](#) können Sie sich für den Newsletter anmelden.

Wenn Sie den Newsletter nicht mehr erhalten möchten, können Sie ihn [hier](#) abbestellen.